



Uster, 17. Juni 2026
 Nr. 507/2026
 V4.04.71

Anfrage 507/2026 von Paul Stopper (BPU):

«Baubeginn beim Zeughaus-Areal im Oktober 2026 ohne Budget?»

Der Stadtrat und/oder Teile der Verwaltung liessen in den Medien zu verschiedenen Malen verlauten (zuletzt im AvU/ZO vom 23. April 2026), der Baubeginn beim Zeughaus-Areal sei im Oktober 2026. Im Budget 2026 der Stadt Uster (genehmigt vom Gemeinderat im Dezember 2025) ist im Jahr 2026 jedoch kein einziger Franken für das Zeughaus-Areal eingesetzt:

Auszug aus Budget 2026 Finanzplanung 2027–2029, Bericht (Weisung Nr. 88/2025 Zuteilung: Sachkommissionen und RPK Genehmigung: Stadtrat, 9. September 2025):

Investitionsplanung 2026 und Folgejahre

Nr.	S *	H	Geschäftsfeld	Bereich	Bezeichnung	Ursprung anlegen: - STRATUS - Nutzerbedürfnis - Auflage Behörde - Notfall	BU 2025	HR (1) 2025	BU 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	Total BU 2026 - FP 2029	Investitionen Folgejahre (gewichtet)	Gewichtung Folgejahre	Total inkl. Folgejahre (gewichtet)
			Gesellschaft													
1		4			Kultur- und Begegnungszentrum Uster im Zeughaus	Nutzerbedürfnis	1'800	1'800		2'000	9'000	9'000	20'000			38'360
2					Kultur- und Tagungszentrum Uster - Beitrag Dritte							-10'000	-10'000			-10'000
3					Zeughausareal, Sanierung K1	Auflage Behörde										
4					Stadt- und Regionalbibliothek, Innenausbau K2	Nutzerbedürfnis										
			TOTAL GF GESELLSCHAFT				1'800	1'800		2'000	9'000	-1'000	10'000	18'360	100%	28'360

Erst im Finanzplan 2027 ist ein Betrag von 2 Mio. Fr. eingesetzt.

Ich stelle dem Stadtrat folgende Fragen:

- 1 Wie kommt es, dass der Stadtrat resp. die Verwaltung von einem Baubeginn im Zeughaus-Areal im Oktober 2026 kommunizieren, obwohl im Budget 2026 kein einziger Franken eingesetzt ist?
- 2 Für wie verlässlich und verbindlich stuft der Stadtrat den vom Stadtrat vorgelegten und vom Gemeinderat genehmigten Finanzplan ein?
- 3 Was will der Stadtrat im Oktober 2026 im Zeughaus-Areal bauen ohne Geld?
- 4 Will er vielleicht die Alleebäume an der Berchtoldstrasse noch rasch vor einer Abstimmung über die Volksinitiative «Rettet unsere Bäume auf dem Zeughaus-Areal» fällen? Wenn ja, weshalb und mit welchen Krediten?
- 5 Hat der Stadtrat den Artikel in der Nummer 10 vom 15. Mai 2026 des Regio (Seite 23, Leben auf Bäumen) zur Kenntnis genommen? Dort steht u.a. « Ein Baum, insbesondere ein alter Baum, ist nicht einfach eine grosse Pflanze – er ist ein ganzer Lebenskosmos» (siehe Beilage).



Uster, 17. Juni 2026

Paul Stopper

Paul Stopper

Beilage:

- „Leben auf Bäumen“, Auszug aus Nummer 10 vom 15. Mai 2026 des Regio, Seite 23